

Musiker, Spassvogel und zwei Pianos



WINTERTHUR ▶ Der Verein «Youth and Classic» und das Musikkollegium Winterthur veranstalten ein klassisches Konzert für Jugendliche und Junggebliebene. Am Samstag, 15. November 2008 begegnen sich auf der Bühne des Stadthauses Winterthur eine Pianistin, ein Pianist und ein Komödiant. Auf dem Programm steht das Konzert für zwei Klaviere von Wolfgang Amadeus Mozart. Ticketpreise zwischen 25 und 65 Franken.

WWW.YOUTH-AND-CLASSIC.CH

Locker, aber gesittet zu Tisch



KÜSNACHT ZH ▶ Dass gute Manieren durchaus cool sind, zeigt Kursleiterin Lucia Bleuler Kindern und Jugendlichen an ihren Knigge-Seminaren. Im Romantik-Seehotel «Sonne» in Küsnacht können am 8. November Teenager für 165 Franken das Einmaleins der Umgangsformen am Tisch erlernen. Beim Apéro und Vier-Gang-Mittagessen gibt sie den Teenagern zudem auch wertvolle Tipps für Vorstellungsgespräche und das erste Date. Reservierungen unter Telefon 044 914 18 18.

WWW.SONNE.CH

Das Designhotel «Nhow» ist wandelbar, pragmatisch und gastgerecht. ZVG



Wechselnde Bühne für Kunst und Design

MAILAND Das Designhotel «Nhow» ist eine Ode an die Modemetropole. Angesiedelt im Trendviertel Tortona, zelebriert es den italienischen Lifestyle.

Eingebettet in einer alten Industriefabrik ist das «Nhow» ein Ort für Events aller Art. Der gesamte öffentliche Raum dient als Kunstgalerie mit vierteljährlich wechselnden Ausstellungen. Sozusagen ein im Hotel implementiertes Kunstmuseum auf 2000 Quadratmeter, das auch für externe Besucher zugänglich ist.

Die Lobby präsentiert sich grosszügig und ansehnlich mit stylischer Einrichtung. Unvermeidlich herrscht im Hotel das «Made in Italy» vor. Gleich neben der Lobby befindet sich das Restaurant mit guter italienischer Küche. Der Raum ist modular und schafft schnell diskrete Ecken für Gespräche.

Puls der Grossstadt architektonisch umgesetzt

Das Innenleben des Hotels trägt den Stempel von Stardesigner Matteo Thun und besticht durch seinen urbanen Stil. Die Hotelgänge versinnbildlichen dies am besten. Denn mit stählernen Trägern wir-



Weitere Infos und Hotelbuchungen über: www.nh-hotels.it

ken sie wie die Strassen der Grossstadt nachts. Die Eingangstüren der Hotelzimmer sind mit Graffiti versehen, die an die besprühten Wände der nahe gelegenen Eisenbrücke von Porta Genova erinnern.

Treffpunkt für Mode-, Kunst- und Designszene

Dem Konzept der 250 Zimmer liegen weiträumige Lofts zugrunde, die durch feine Leinenvorhänge in Bereiche unterteilt werden können. «Für mich war wichtig, im Hotel einen Mix aus Ästhetik und intuitiver Funktionalität zu schaffen», sagt der Manager der Hotelkette, Emanuele Garosci. Sämtliche Badezimmer sind geräumig und intelligent ausgebaut, meist mit freistehenden Badewannen. «Wir haben alle Zimmer mit Designmöbeln ausgestattet», sagt Garosci zum Interieur.

Hauptzielgruppe des Hotels sei der Businessgast sowie das Publikum von Mode, Kunst und Design und dessen Geschäftsumfeld. Finden in Mailand Messen statt, trifft sich im «Nhow» ein Teil der jeweiligen Szene. Ein Vorteil für den Hotelgast ist, dass er alle im Haus stattfindenden Anlässe besuchen kann und so vielleicht den einen oder anderen Kontakt knüpfen wird.

Marilena Maiullari

Mailand in Kürze

Anreise: von Zürich in 3,5 Stunden per Bahn oder in 1 Stunde per Flugzeug (mit Swiss) erreichbar
Top-Hotels: Nhow ab 250 Franken pro Person; www.milano.park.hyatt.it ab 525 Franken pro Person
Essen: www.giannino.it; www.labriciola.com
Exklusives Shopping: Via Monte Napoleone
Typisch: der «aperitivo» in unzähligen Bars

Infoservice

Einen Security Officer kann man auch mieten



Carsten Krenz, Produktspezialist von Swisscom, beantwortet hier Fragen zur Informations- und Kommunikationstechnologie.

Wer sichert meine ICT-Infrastruktur?

Die Sicherheit der ICT hat naturgemäss einen hohen Stellenwert. In kleinen Firmen spricht aber oft der hohe Schulungsbedarf dagegen, die Position eines Security Officers mit einem extra

Mitarbeiter zu besetzen. Die Aufgaben können jedoch auch von externen Spezialisten übernommen werden, sowohl in Teil- als auch in Vollzeit: Grosse Anbieter offerieren die Dienste sogenannter Security Consultants. Sie kümmern sich darum, die notwendigen organisatori-

schen und technischen Massnahmen einzuführen und umzusetzen. Dazu gehören Schulungen und Aufklärungsmassnahmen genauso wie das Entwickeln einer Sicherheitspolitik, die im Unternehmen kommuniziert wird. Die Lösung von Sicherheitsproblemen ist al-

so keine Frage der Branche oder der Betriebsgrösse. Auch kleinere Firmen können so ihre Unternehmensnetzwerke kostengünstig vor Angriffen von aussen schützen, regelmässige Sicherheitschecks durchführen und IT-Sicherheitsrichtlinien implementieren.

Senden Sie Ihre Fragen an ictinfo@cash.ch oder per SMS an 079 790 00 00